

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

des Forum Wissen, der Georg-August-Universität Göttingen und der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V.

Nr. 02/2025 vom 24.02.2025

Seite 1 von 2

Forum Wissen im Zeichen des Internationalen Quantenjahres

Das Forum Wissen und die Universität Göttingen stehen aktuell im Zeichen des von der UNESCO ausgerufenen Internationalen Jahres der Quantenwissenschaft und Quantentechnologie. Den Auftakt macht die Sonderausstellung „Was zum Quant?! Die Ausstellung zum Quantenjahr 2025 in Göttingen“, die vom 27. März bis 5. Oktober 2025 auf der großen Sonderausstellungsfläche im Forum Wissen gezeigt wird. Schirmherrin der Sonderausstellung ist die Deutsche Physikalische Gesellschaft, die die bundesweiten Aktivitäten des Internationalen Jahres der Quantenwissenschaft und -technologie koordiniert.

Die Ausstellung zeigt, wie Göttingen vor 100 Jahren durch die Arbeiten von Physikern wie Werner Heisenberg, Max Born und Pascual Jordan zum Geburtsort der Quantenmechanik wurde. Sie führt in die Grundlagen der Quantenphysik ein und schlägt den Bogen von den Anfängen der Quantenmechanik bis hin zur Anwendung quantenphysikalischer Prinzipien in wichtigen Technologien wie Lasern oder Solarzellen. Quantenphysik ist allgegenwärtig: Sie steckt in MRT-Geräten, im Smartphone, im Laser an der Supermarktkasse. Ein abwechslungsreiches [Rahmenprogramm](#) ergänzt die Ausstellung: Ob Quanten-Quizabend, Chanson-Abend im Stil der Zeit der Entwicklung der Quantenmechanik, also der 1920er Jahre, musikalische Lesung mit Tobias Hürter und dem Göttinger Symphonie Orchester oder populärwissenschaftliche „Chalk Talks“ – es gibt viele Gelegenheiten, Quantenphysik aus neuen Perspektiven zu erleben. Für Kinder und Erwachsene werden außerdem diverse Workshops angeboten.

Die Ausstellung wurde von Dr. Ramona Dölling und Christine Nawa kuratiert. Sie erfuhren dabei eine breite Unterstützung durch die Universität, insbesondere durch die Fakultät für Physik unter Federführung von Prof. Dr. Stefan Kehrein. Teile der Ausstellung wurden partizipativ entwickelt mit Schülerinnen und Schülern des Max-Planck- und des Otto-Hahn-Gymnasiums in Göttingen sowie Studierenden der Universität Göttingen.

Hinweis an die Redaktionen:

Journalistinnen und Journalisten sind herzlich zu einem digitalen Pressegespräch am Montag, 24. März 2025, um 12 Uhr eingeladen. Anmeldung bitte per E-Mail bis Donnerstag, 20. März 2025, an: eva.voelker@zvw.uni-goettingen.de.



Die Sonderausstellung „Was zum Quant“ findet vom 27. März bis 5. Oktober 2025 im Forum Wissen in Göttingen statt.

Quelle: Forum Wissen

Medienkontakt

Eva Völker
Redaktion Forum Wissen
Öffentlichkeitsarbeit
Georg-August-Universität Göttingen
T: +49 551 39-26233
eva.voelker@zvw.uni-goettingen.de

Melanie Rutowski, M.A.
Deutsche Physikalische Gesellschaft
Kommunikation
Tel. +49 (2224) 9232-82
presse@dpg-physik.de

Weitere Informationen

- <https://www.forum-wissen.de/sonderausstellungen/was-zum-quant/>
- www.forum-wissen.de

Download

[Bild der Pressemitteilung](#) [PNG]
[Pressemitteilung 02/2025](#) [URL]

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

des Forum Wissen, der Georg-August-Universität Göttingen und der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V.

Nr. 02/2025 vom 24.02.2025

Seite 2 von 2

Als Gesprächspartner stehen zur Verfügung:

- Prof. Dr. Claus Lämmerzahl, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit, Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.
- Prof. Dr. Stefan Kehrein, Institut für Theoretische Physik der Universität Göttingen
- Dr. Ramona Dölling, Forum Wissen, Leitung Referat Ausstellen und Kuratorin
- Christine Nawa, Forum Wissen, Leitung Referat Sammlungsmanagement und Kuratorin

Vor der Eröffnung am Mittwoch, 26. März 2025 um 18.30 Uhr findet um 17.00 Uhr ein Presserundgang durch die Ausstellung im Forum Wissen statt. Auch dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Das **Forum Wissen der Universität Göttingen**, das 2022 eröffnet wurde, ist ein neuartiges Wissensmuseum. Ziel ist nicht in erster Linie die Vermittlung von Wissen an sich. Die Basisausstellung „Räume des Wissens“ nimmt vielmehr die Wissenschaft selbst unter die Lupe. Sie geht der Frage nach, wie wissenschaftliches Wissen entsteht und was Wissen schafft. Quer durch die Zeiten und Disziplinen beleuchtet die Ausstellung die Fundamente und den Wandel wissenschaftlichen Wissens, seine Wirkung in Geschichte und Gegenwart. Als Grundlage und Fallbeispiel dient die Universität Göttingen und deren vielfältige Sammlungen mit ihren unzähligen Objekten. Website: www.forum-wissen.de

Die **Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG)**, deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit rund 55.000 Mitgliedern auch mitgliederstärkste physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. In Berlin unterhält die DPG ihre Hauptstadtrepräsentanz zur Vernetzung mit Akteurinnen und Akteuren aus Politik und Gesellschaft. Website: www.dpg-physik.de